

„Vatermorgana“-Stand erhält Besuch der Bundesministerin

OTTOBRUNN (sok). Anlässlich der SPD-Tagung „Familie gewinnt“ in Neusäß bei Augsburg hatte die Aktionsgruppe Vatermorgana einen Info-Stand unter dem Motto „Kindesentzug ist ein Verbrechen (§235StGB)“ aufgebaut. Die anwesende Bundesministerin für Familie, Renate Schmidt, besuchte den Info-Stand hoch interessiert. Heinrich Schwarzmayr von „Vatermorgana“ konnte ihr die Problematik der im Umgang mit ihren Kindern ausgesetzten Väter durch die Kindesmütter veranschaulichen. Die Bundesministerin versprach, sich noch mehr für die Rechte der Kinder zu ihren Vätern einzusetzen. Gerne nahm sie zum Schluss

die von der „Vatermorgana“ erstellte Pressemappe zu diesem Thema entgegen. Schon zuvor in der Tagung brachten die Trennungsväter von „Vatermorgana“ oftmals das Thema auf die Notwendigkeit eines gesunden Verhältnisses zwischen den Vätern und ihren Kindern. Die Mehrheit der überwiegend weiblichen Teilnehmer staunte nicht schlecht über das Engagement der Väter und belohnte es mit reger Anteilnahme und stetem Beifall. Alle Beteiligten waren sich darüber im klaren, dass für diese Kinder noch viel getan werden muss. „Vatermorgana“ ist in München erreichbar unter ☎ 601 55 79 oder 45 30 14 41.

Anzeigenannahme
Montag bis Freitag
9.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 8.00 bis 17.00 Uhr
Sonderdruck
Anzeigenschluss
Bilder- und Textannahme
am Dienstag 10.00 Uhr
Bildtext- und Fotoannahme
am Dienstag 14.00 Uhr
Reaktionsschluss
auf Anzeigenbestellungen
am Montag 19.00 Uhr
Prof. Dr. Ingeborg Heidegger

Südost-Kurier
Neuburg - Ottobrunn
17/4
Hermann-Deubner-Str. 10, 85340 Kitzbühel, Tel. 089/45 60 610, Fax 089/45 60 611
In Volk: Imprint/Levico-Kurier.de, Isch/089/45 60 611

**Münchener
Wochen
Anzeiger**
Reinhold-Beuthold-Str.



Familienministerin Renate Schmidt besuchte anlässlich einer SPD-Tagung den Stand von Vatermorgana, hier vertreten durch Heinrich Schwarzmayr.

Foto: Privat